

**Fundliste der Pilz-Exkursion „Oberer Retschberg“
15.10.2017 BUND Karlsbad-Waldbronn und BUND Enzkreis**

78 Arten: 47 essbar, 19 giftig, Rest ungenießbar

! Beim Klicken auf den Pilznamen öffnet sich eine beschreibende Internetseite !

A) Röhrlinge (10 Arten):

Fichten-Steinpilz	essbar	guter Speisep., Mykorrhiza mit Fichte oder Rotbuche
Kiefern-Steinpilz	essbar	guter Speisep., Mykorrhiza mit der Kiefer
Maronenröhrling	essbar	glatter, maronenbrauner Hut, Poren grünlichgelb
Rotfußröhrling	essbar	Stiel und unter der Huthaut rot
Bereifter Rotfußröhrling	essbar	hat oft rein gelbe Stiele mit weniger rötlichen Fasern
Pfefferröhrling	essbar	aber nur wenig verwenden, und zwar als Würzpilz!
Goldröhrling	essbar	guter Speisepilz, Mykorrhiza mit der Lärche
Flockenstieliger Hexenröhrling	essbar	guter Speisepilz
Kuhröhrling	essbar	Mykorrhiza mit der Kiefer
Butterpilz	essbar	Mykorrhiza mit der Kiefer

B) Lamellenpilze und Leistenpilze:

Täublinge (5 Arten):

Ocker-Täubling	essbar	jedoch wenig schmackhaft, schärflicher Geschmack
Fleischroter Speisetäubling	essbar	guter Speisepilz
Amethyst-Täubling	essbar	
Gemeiner Weißtäubling	ungenießbar	
Zitronenblättriger Täubling/“Säufernase“	giftig	sehr scharf im Geschmack

Milchlinge (5 Arten):

Süßlicher Buchenmilchling	essbar	aber leicht scharf schmeckend
Fichten-Blutreizker	essbar	
Flatterreizker	ungenießbar	schmeckt bitter; hat weiße Milch
Graugrüner Milchling	ungenießbar	sehr scharf im Geschmack
Wolliger Milchling		bei „normaler“ Zubereitung giftig (Magen/Darm-Beschwerden)

Wulstlinge (5 Arten):

Perlpilz	essbar	doch mit dem sehr giftigen Panterpilz verwechselbar!
Grauer Scheidenstreifling	essbar	
Fliegenpilz	giftig	Huthaut tortenstückartig abziehbar, darunter gelb
Gelblicher Knollenblätterpilz	giftig	Geruch nach Kartoffelkeller, gerandete, große Knolle
Weiße Form des Gelben Knollenblätterpilzes	giftig	Geruch nach Kartoffelk., gerandete, große Knolle

Schirmlinge (4 Arten):

Safran-Schirmling	essbar	angekratzte Stellen werden safranorange, wohlschmeckend
Parasolpilz	essbar	wohlschmeckend
Amiant-Körnchenschirmling	essbar	aber nicht wohlschmeckend
Spitzschuppiger Schirmling	giftig	

Leistlinge (3 Arten):

Pfeifferling	essbar	guter Speisepilz
Trompetenpfeifferling	essbar	guter Speisepilz
Herbsttrompete/Totentrompete	essbar	guter Speisepilz

Ritterlinge (4 Arten):

Violetter Rötleritterling	essbar guter Speisepilz
Brauner Rasling	essbar
Gelbblättriger Ritterling	giftig
Schwefelritterling	giftig riecht stark nach Leuchtgas oder Schwefel

Helmlinge (3 Arten):

Rosablättriger Helmling	ungenießbar
Rosa Rettichhelmling	giftig riecht stark nach Rettich
Weiße Farbform des Rosa Rettichhelmlings	giftig riecht stark nach Rettich

Haarschleierlinge (3 Arten):

Blaustiel-Schleimfuß	essbar aber nur für Pilzkenner
Braunvioletter Dickfuß	essbar aber nur für Pilzkenner
Dunkelvioletter Dickfuß	essbar aber nur für Pilzkenner

Trichterlinge (4 Arten):

Violetter Lacktrichterling	essbar jedoch geschmacklos und unverdaulich
Rötlicher Lacktrichterling	essbar jedoch geschmacklos und unverdaulich
Weißer Anistrichterling	giftig riecht stark nach Anis
Nebelkappe	in größerer Menge gegessen ist er als giftig einzustufen

Restliche Lamellenpilze (8 Arten):

Waldchampignon	essbar braunschuppig
Kupferroter Gelbfuß	essbar
Schopftintling	jung essbar solange weißfleischig; die „Tinte“ ist als Schreibflüssigkeit verwendbar.
Mehlräsling	essbar Verwechslungsgef. mit giftigen, weißen Trichterlingen
Grünspanträuschling	essbar
Schwärzender Saftling	giftig schützenswert! Rote-Liste-Art
Wurzelnder Schleimrübling	ungenießbar
Erdigblättriger Risspilz	sehr giftig!

Lamellenpilze an Holz (11 Arten):

Hallimasch	essbar sehr schwer verträglich , deshalb mindestens 20 Minuten kochen, Kochwasser wegschütten, dann weiterverarbeiten!
Purpurfilziger Holzritterling	essbar , aber nicht schmackhaft
Gelber Holzritterling	essbar , aber nicht schmackhaft
Wurzelnder Schleimrübling	essbar , aber nicht schmackhaft
Stockschwämmchen	essbar Verwechslungsgefahr mit tödlich giftigem Gifthäubling
Gifthäubling	tödlich giftig , verwechselbar mit dem essbaren Stockschwämmchen
Breitblättriger Holzrübling	ungenießbar in großen Mengen gegessen leicht giftig
Geflecktblättriger Flämmling	ungenießbar gelbfleischig, stark bitter
Falscher Pfifferling	in größerer Menge gegessen ist er als giftig einzustufen
Grünblättriger Schwefelkopf	giftig , stark bitter
Beringer Flämmling	giftig wird riesengroß, wächst büschelig

C) „Nichtblätterpilze“ (18 Arten):

Flaschen-Bovist/-Stäubling	jung essbar solange innen weiß, riecht alt unangenehm
Stinkender Stäubling	jung essbar solange innen weiß, riecht alt unangenehm
Horngrauer Rübling	essbar , aber nicht wohlschmeckend
Kammkoralle	essbar , aber nicht wohlschmeckend

Krause Glucke	essbar , guter Speisepilz, Schwächeparasit am Grund alter Kiefern
Ziegenfuß-Porling	essbar , guter Speisepilz – aber schützenswert! – Rote-Liste-Art
Semmelstoppelpilz	essbar
Rötlicher Gallertrichter	essbar
Steife Koralle	ungenießbar
Geweihförmige Holzkeule	ungenießbar
Flacher Lackporling	ungenießbar
Buckeltramete	ungenießbar
Getropfter Saftporling	ungenießbar
Herbstlorchel	ungenießbar
Schmetterlingstramete	ungenießbar
Klebriger Hörnling	ungenießbar
Gemeiner Wurzelschwamm	ungenießbar parasitiert am Stammgrund von Nadelb., Waldschädling
Kartoffelbovist	giftig